

Presseinformation

16. März 2004

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fasste heute u.a. folgende Beschlüsse:

Die Durchführung des Forschungsvorhabens „Rapsöl als Treibstoffalternative für die Landwirtschaft, wissenschaftliches Begleitprogramm“ wurde genehmigt. Dafür werden Landesmittel in der Höhe von 90.000 Euro bereitgestellt. Ziel dieses Vorhabens ist die Sammlung von abgesicherten Erfahrungen bei der Verwendung von reinem Pflanzenöl als Traktorentreibstoff.

Weiters wurde der Österreichischen Bischofskonferenz aus Landesmitteln eine Subvention in der Höhe von 300.000 Euro für den Mitteleuropäischen Katholikentag in Mariazell gewährt.

Die Service Mensch GmbH der NÖ Volkshilfe erhält für das Qualifizierungsprojekt „Haus- und Gartenservice 2004“ für das Jahr 2004 einen Zuschuss aus Mitteln des Arbeitnehmerförderungs fonds von bis zu 150.000 Euro. Das Projekt hat die Reintegration arbeitsloser Frauen in den Arbeitsmarkt zum Ziel.

An den Verein 0>Handicap wurde eine Förderung bis zu 922.526,17 Euro genehmigt. Die Förderung dient zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen im Projekt „Qualifizierung für den NÖ Landesdienst“ und in den „Gemeinnützigen Beschäftigungsprojekten“. Der Verein wurde im Juli 2001 zur Beschäftigung und Ausbildung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen gegründet.

Ebenso wurde die Auszahlung einer Förderung bis zu 119.000 Euro an das Projekt NESIB – Neunkirchner Sozial-Integratives Beschäftigungsprojekt genehmigt. Ziel ist das Bestehen am allgemeinen Arbeitsmarkt für geistig und körperlich behinderte Jugendliche im Alter von 15 bis 27 Jahren durch Arbeitserprobung, Transitarbeitsplätze und Anlehre.

Die Caritas der Erzdiözese Wien erhält für die Sozialberatung Nord und Süd eine Subvention von insgesamt 72.672,83 Euro aus Mitteln der „Schuldner- und Sozialberatung“.

Für 5 Biogasprojekte in Niederösterreich wurde ein Investitionszuschuss des

Presseinformation

Landes in der Höhe von 253.062,40 Euro bewilligt.

Für die Auszahlung der Zuschüsse zu den Dienstnehmerkosten der Sozialversicherung von Tagesmüttern/-vätern, die als freie Dienstnehmer beschäftigt werden, wurde dem NÖ Hilfswerk für das Jahr 2004 ein Förderbetrag von 108.620,57 Euro bereitgestellt.

Zudem wurde beschlossen, dem Verein Telehaus NÖ Süd zur Kofinanzierung des Projekts „AgroSynergie“ im Rahmen des Programms INTERrEG IIIa Österreich-Ungarn 151.000 Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zu genehmigen.